



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

20.10.1936 (Nr. 292)

Liegeplätze der Seeschiffe

Hafen H. Kronen 1, Astoria 4, Hansa 4, Passat 2, Dampfer Classen 4, Buler 8, Castor 10, ...

Schiffsbewegungen

Norddeutscher Lloyd, Bremen. Alster 17, an Bremen, ...

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

Ihre Vermählung besand

Willy Geddes und Frau Ella, geb. Schell

Nachruf

Wit dem Heimgang des am 18. Oktober

Franz Schlunk

trauert die Friedensgemeinde um ihren einflussreichen

Der Gemeindeführer, die Banquieren und Pastoren der Friedenskirche

in dankbarer und bestürzter Erinnerung

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

In herzlichster Freude teilen wir unseren Freunden die Geburt unseres vierten Jungen Diark mit

Emmy Wortmann, geb. Koch Wilhelm Wortmann

Bremen, den 19. Oktober 1936

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

in dankbarer Erinnerung

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

in dankbarer Erinnerung

Ihre Vermählung besand

Willy Geddes und Frau Ella, geb. Schell

in dankbarer Erinnerung

Nachruf

Wit dem Heimgang des am 18. Oktober

Franz Schlunk

trauert die Friedensgemeinde um ihren einflussreichen

Der Gemeindeführer, die Banquieren und Pastoren der Friedenskirche

in dankbarer und bestürzter Erinnerung

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Im tiefsten Schmerze teilte ich mit meinen Freunden

Karl Streckfuß

in tiefster Trauer

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

in dankbarer Erinnerung

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

in dankbarer Erinnerung

Ihre Vermählung besand

Willy Geddes und Frau Ella, geb. Schell

in dankbarer Erinnerung

Nachruf

Wit dem Heimgang des am 18. Oktober

Franz Schlunk

trauert die Friedensgemeinde um ihren einflussreichen

Der Gemeindeführer, die Banquieren und Pastoren der Friedenskirche

in dankbarer und bestürzter Erinnerung

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwager, Bruder, Schwager und Onkel

Hinrich Frankenburg

in tiefster Trauer

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

in dankbarer Erinnerung

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

in dankbarer Erinnerung

Ihre Vermählung besand

Willy Geddes und Frau Ella, geb. Schell

in dankbarer Erinnerung

Nachruf

Wit dem Heimgang des am 18. Oktober

Franz Schlunk

trauert die Friedensgemeinde um ihren einflussreichen

Der Gemeindeführer, die Banquieren und Pastoren der Friedenskirche

in dankbarer und bestürzter Erinnerung

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Hamburg-Amerika Linie

Hansa 17, Passat 17, von Rotterdam nach Köln

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schweren Leiden ist am

Heinrich

im Alter von 35 Jahren durch den Tod er

Die Beerdigung hat bereits in aller

Beileidsbekunde dankend verbeten.

Im Namen der Familie:

Hermann Krue und Frau.

Seebadstr. 48, den 17. Oktober 1936.

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Heute entfiel nach längerem mit großer

Baumwolle schwimmend für Bremen

am 20. Oktober sind voraussichtlich zu erwarten:

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Hochwasserzeiten

am 20. Oktober sind voraussichtlich zu erwarten:

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Hochwasserzeiten

am 20. Oktober sind voraussichtlich zu erwarten:

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Hochwasserzeiten

am 20. Oktober sind voraussichtlich zu erwarten:

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau Annal Brill, geb. Wegberg

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Statt besonderer Anzeige

Nach längerem schwerem Leiden mit großer

Hochwasserzeiten

am 20. Oktober sind voraussichtlich zu erwarten:

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen

Friedrich Karl Rigel und Frau Mary, geb. Wildo

Die glückliche Geburt einer geliebten Tochter

Sans Brill und Frau

Ein Lustspiel voll Schwung und voll sprühender Heiterkeit!

Verlieb Dich nicht
am Bodensee
mit Kommissär
Kalypso ROSWAENGE

Hermann Speilmann, Maria Böling, Oscar Jabo, Trude Haefflin, Paul Henckels

KAISER PALAST
Jugendliche haben Zutritt

Triumph
der Schönheit
Rausch
der Musik
Erlebnis
der Freudel

Die neueste
UFA-Operette

Der Bettelstudent
Nach Carl Millöcker's Weltfolg mit
Marika Röck, Carola Höhn
Jda Wüst, Fritz Kampers, Joh. Heesters

Nur im **HANSA-TH.** auf der Bühne

2 Barrys
Kunst und Humor
im Stanz

Travend & Gernier
Exzentriker und Parodisten

APOLLO 8 1/4 HANSA

Gute Bücher

Sonntag Heimat
50 Jahre u. bessere
Geistlichen und
Broschüren
Seiten 200. 2.75

Der Weg in die
Heimat
Grenzlandroman
aus Böhmen
Seiten 200. 2.50

Paul Boehm
Der Weg in die
Heimat
Ein deutscher
Schicksalsroman
Seiten 200. 2.75

Paul Martin
Der Weg in die
Heimat
Ein deutscher
Schicksalsroman
Seiten 200. 2.75

Paul Martin
Der Weg in die
Heimat
Ein deutscher
Schicksalsroman
Seiten 200. 2.75

Paul Martin
Der Weg in die
Heimat
Ein deutscher
Schicksalsroman
Seiten 200. 2.75

Shirley Temple
das kleine Fräulein „Sonnenschein“
lachend • tanzend • singend
in ihrem neuesten Film

Der kleine Herr

Ein Film voll Handlung, Spannung, Unterhaltung und Freude über die kleine Shirley!

Immer wieder bezaubert dieses Kind mit seinem Können, seinem Charme und seiner Natürlichkeit!

In deutscher Sprache! Jugendliche haben Zutritt!

EUROPA 3.30 6.00
8.45

Von Dienstag bis
Donnerstag
in der Schauburg
mit Paul Heidemann und Trude Hesterberg in
Tante Jutta
aus **Kalkutta**

Der große Freimarktschlager und Heiterkeitserfolg!
Jupp Hussell, Tina Eilers, Paul Henckels und Eric Ode
Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt!

Schauburg 430 830

Amliche Bekanntmachungen

Zugelassen: Eine Kaufleute und ein Eisenhändler mit Wohnung innerhalb drei Tagen im Grundbuchamt, Zimmer 121.

Dem Zirkeln des Bremer Zirkelclubs werden übergeben: Zwei Bahnhofsgebäude ohne Grundbesitz. Abgabe innerhalb 24 Stunden im Zirkelclub, verlängerte Dienststraße, gegen Kaution, sonst wird über die Zirkelverwaltung entschieden.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Uffentlichkeit 2 Ds. 277/1936.
Am Namen des Zweiten Weltkriegs in dem Strafverfahren gegen

1. den Arbeiter Johann Meyer, geboren am 20. Juni 1896 in Neuenkirchen, Kreis Osterholz, wegen Diebstahl und Steuerhinterziehung, hat das Amtsgericht zu Bremen in der Sitzung vom 11. August 1936, an welcher teilgenommen haben:

1. Richter Dr. Grotz als Einzelrichter,
2. Staatsanwalt Dr. Robo Meyer als Beamter der Staatsanwaltschaft,
3. Justiz-Rat Grotz als Vorsitzender der Geschäftsstelle des Amtsgerichts, die Recht erkannt:

1. Der Angeklagte Johann Meyer wegen Diebstahl und Steuerhinterziehung nach §§ 239, 401, 339 StGB, in eine Gefängnisstrafe von 12 Monaten, in welcher die betriebsverweigernde Zeit von 4 1/2 Monaten einzurechnen ist, und weil er eine Gefängnisstrafe von 9 Monaten angeordnet, werden nach dieser Angeklagte zu einem weiteren in Höhe von 245,60 RM verurteilt.

Die Einziehung der befallenen 600 Markten wird angeordnet. Der erkennende Zeit

STAATSTHEATER
Schauspielhaus
Heute, Dienstag, 8. Uhr 11.15 Uhr
8. Sonderschau
Tiefeland
in 3 Akten
von Eugen Ibsen
8. U. 20 Uhr, 9. U. 20.45 Uhr
24. 29. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Metropol
Lachendes Freimarkt
Variete
wie noch nie.

Adolf Gondrell regie
4 Acts - Amüsierend
2 Franks - Herzogswing-Komik
Friedrich - Das Original
2 Walkings - Exzentrik-Humor
Bern & Gloria - Musik-Tanzpaar
3 Bilmorettes
Die schone 15 jährige, Antoinette d. USA
Clemens Belling & Co.
Man muss und will
Maria Valente
die Schone von Monte-Carlo

Teetz Freimarkt
29 Pf. für die gute Tasse Kaffee
77 Pf. für das komplette Kaffeegedeck nachmittags im
Europa-Café
und dazu
Charly Zäch
mit seinem preisgekrönten Orchester

Versteigerungen

Versteigerung
an die heute vor
mittags 8.30 Uhr
auf dem Grund
buche Nr. 10/11
18/20 Halbbauweise
Versteigerung
eines dreifach auf
gestellten Holz
hauses mit Ein
zug vom Sonn
tag.

Versteigerung
am 11. August 1936
auf dem Grund
buche Nr. 10/11
18/20 Halbbauweise
Versteigerung
eines dreifach auf
gestellten Holz
hauses mit Ein
zug vom Sonn
tag.

Versteigerungen

Versteigerung
an die heute vor
mittags 8.30 Uhr
auf dem Grund
buche Nr. 10/11
18/20 Halbbauweise
Versteigerung
eines dreifach auf
gestellten Holz
hauses mit Ein
zug vom Sonn
tag.

Maria Stuart
Franziska Kitz
Die vier Gesellen
von Jochen Hüb
Vier junge Mädchen gestalten
sapper ihr Leben
Donnerstag, 8. Sonderschau
Die vier Gesellen

Vor Kauf FORTUNA
SCHRIBMASCHINEN
Carl H. Grothe
Ansgarkirchhof 10

Froher Abend der
IN DEN **CENTRALHALLEN** MIT
Grob-Varieté-Programm und Tanz

Eintrittspreis 1.— bis 3.— RM
Dienststelle Sturmbann II/7
Vorverkauf: Dienststelle Sturmbann II/7
Dienststelle SA-Standarte 75
Dienstort 1728
Dienststelle Sturmbann IV/3
Am Wall 24 (Inventar-Post)
Dienststelle Sturmbann II/7
Dienststelle Sturmbann IV/3
Am Wall 24 (Inventar-Post)
Dienststelle Sturmbann II/7
Dienststelle Sturmbann IV/3
Am Wall 24 (Inventar-Post)

Europa-Café
Drei tolle Tage
mit Paul Heidemann und Trude Hesterberg in
Tante Jutta
aus **Kalkutta**

Der große Freimarktschlager und Heiterkeitserfolg!
Jupp Hussell, Tina Eilers, Paul Henckels und Eric Ode
Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt!

Schauburg 430 830

Der große Publikums-Erfolg!
RENAME MÜLLER
Ein filmisches Ereignis
ersten Ranges ist
der mit Spannung
geladene
Sensations-
Kriminalfilm!

Genheimgeheim Heine
Éskapade
Mit Harald Paetow, Walter Frank
Georg Alexander, Grete Weiser
MODERNES 8.15
Donnerstag aus 4.30 Uhr

DECLA 8.15

Wohlfühl
Das ist ja alles ganz schön und gut; so ein Nachschlagewerk wie „JWA“ —
sch weiß Alles“ kann man ja immer gebrauchen. Aber der Gemmelordner
kostet doch bestimmt Geld.“ „Iwo denn, Frau Wolfer, der kostet keinen Pfennig.
Bestellen Sie die Bremer Zeitung, den Ordner und die feinsinnigen Seiten
krieges Sie kostenlos. Na, und die Bremer Zeitung müssen wir Frauen doch
bestimmt lesen. Dienstags die beiden Frauenzeitschriften, immer einen guten Roman,
jeden Tag eine Unterhaltungsseite, Sonntags die Rogge und Filmseite. Mehr
Unterhaltungskaffee kann man doch wirklich nicht verlangen.“

Morgen geht's richtig los!
Riesen-Freimarkts-Programm
mit **LUDDWIG MANFRED LOMMEL** im
Afforia
Bögl. nachmittags 4-Uhr-See im Afforia
Nachmittags u. abends das große Café-Programm
mit 12 bis 14 u. 14 weiteren Künstlern
Lied im **Atlantic-Café** verteilt die Freimarkts-
Königin des Abends, wenn **Scarpa** mit
einem Orchester Freimarktskonzerte bringt!

Wir sind die beliebtesten
Allesbrenner
Wir sparen
Wir wärmen

Besichtigen Sie unverzüglich
unser neuem Modell!

Riesenauswahl!
Gebr. Schierloh
Gr. Johannisstr. 18-20
(Naher Brückenstraße)
Fernsprecher 53901

Alleinverkauf der **Original Esch-Öfen**

Barberina
Michal-Grant // Gertrude
Cary-Cloud // Rains
Das letzte Fort
(In deutscher Sprache)
Fassen das interessante Schauspiel
Das wunderbare Abenteuer mit dem ersten Teil
Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt
Eintritt 11 Uhr / N.V. 3.45 u. 6.15 / A.V. 8.45

Capitol
Inhaber: WILHELM DETTMER
Großegele, Heister, Ida Osheloh
Pünktlich 8.15 Uhr
Wegen des großen Erfolges
bis Donnerstag verlängert
Luise Ullrich
In dem packenden Film
Schatten der Vergangenheit

Admiral-PALAST • HEMMSTR.
8.15
Straßenmusik
Ein Film nach dem gleichnamigen
Bühnenstück
Jesse Wilrog, Hans Doppe
Fita Bonhoff, Mari Valentin
Lisi Karstadt

SKALA
TAGESKINO-PAULSENSTR.
Anfang täglich 11 Uhr vorzeitig
bis 7 Uhr abends. Freitag ab 9.15
Dienstags bis Montag
Eintritt 11 Uhr / N.V. 3.45 u. 6.15 / A.V. 8.45
Lisette von der Plötz
Der Kampf einer deutschen Frau von
Anschernung und Liebe
In mehreren Hauptrollen
Dietrich Hübner, Fritz Höpfel, Hans
Wolfer, Ida Osheloh, Richard Böhm,
Rita Fick, Egon Krieger, Anton
Krauss, über 14 Jahre haben Zutritt

WELT
THEATER
NORDSTR. 20/21
Dienstags bis Donnerstag 8.15
Weiss Ferdi
Der müde Theodor
Für Jugendliche beliebt!

Wolfer
Das ist ja alles ganz schön und gut; so ein Nachschlagewerk wie „JWA“ —
sch weiß Alles“ kann man ja immer gebrauchen. Aber der Gemmelordner
kostet doch bestimmt Geld.“ „Iwo denn, Frau Wolfer, der kostet keinen Pfennig.
Bestellen Sie die Bremer Zeitung, den Ordner und die feinsinnigen Seiten
krieges Sie kostenlos. Na, und die Bremer Zeitung müssen wir Frauen doch
bestimmt lesen. Dienstags die beiden Frauenzeitschriften, immer einen guten Roman,
jeden Tag eine Unterhaltungsseite, Sonntags die Rogge und Filmseite. Mehr
Unterhaltungskaffee kann man doch wirklich nicht verlangen.“

JWA

Niedersächsische Landesbank

Girozentrale - Hannover

Der von der Niedersächsischen Landesbank - Girozentrale - erst jetzt vorgelegte Geschäftsbericht für 1935 wies eine glänzende und stetige Weiterentwicklung der von der Provinz Hannover und dem Sparkassenverband Hannover betriebenen Gemeinschaftsbank auf. (Eins Zweiganstalt wird u. a. in Bremen unterhalten.) Die allgemeine Besarsung der Wirtschaftslage im verflossenen Jahre hat auch bei der Bankanstalt zu einer vermehrten Geschäftstätigkeit, einer Steigerung ihres Umsatzes und einer Erhöhung der Bilanzsumme geführt. Der Umsatz belief sich 1935 auf 15,6 (13,7) Milliarden RM; er war also um etwa 21% höher. Die Bilanzsumme überstieg zum ersten Male die 7/8 Milliardengrenze; sie betrug im Jahresabschluß 401 (485) Mill. RM. Von den beiden Reichsbanken wurden durch die Bank insgesamt 141,8 Mill. RM d. h. rund 14,2% des für die Sparkassen und Giroorganisation bestimmten Betrages von 1 Milliarde RM abgesetzt. Auch an der Behebung weiterer öffentlicher Anleihen war die Bank erfolgreich beteiligt. Im Jahre 1935 belief sich der Niedersächsischen Landesbank als ihrer zuständigen Girozentrale belegten Gelder bezifferten sich am Jahresende auf rund 234 (rund 220) Mill. RM. Hiervon entfallen rund 100 Mill. RM auf Liquidations-Anlagen und damit rund die großen Reichsanleihezeichnung der Sparkassen rund 10 Mill. RM. Der Rest von rund 124 Mill. RM wurde auf 1936 vorgezogen. Der Abschluß des Jahres 1935, der zeitweilig der heutigen Ausgabe veröffentlicht.

Erhöhte Dividende der Gutehoffnungshütte. Der Aufsichtsrat der Gutehoffnungshütte, Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb hat beschlossen, die Ausschüttung einer Dividende von 4 (3 1/2) % vorzuschlagen.

Mehr Anzeigenwerbung

Der Einzelhandel muß seine Zurückhaltung überwinden!

Berlin, 19. Oktober. Die Bezirksgruppe Brandenburg der Wirtschaftsgruppe Einzelhandel hielt in der letzten Woche ein Tagung ab, die in der Hauptsache das Ergehen der Anzeigenwerbung in den Tageszeitungen gewidmet war. In einem einleitenden Referat kennzeichnete Dr. Maurer die Stellung des Einzelhandels gegenüber der Anzeigenwerbung. Er zeigte im einzelnen die Gründe, die - nach der Meinung des Einzelhandels selbst - eine gewisse Zurückhaltung in der Anzeigenwerbung bewirkt haben. Durch die Großwerbungen der kleineren und mittleren Anzeigen in ihrer Werbung oft beeinträchtigt worden. Es sei Pflicht der Wirtschaft, die Anzeigenwerbung in der Werbung zu fördern. Durch die vielen Einzelwerbungen in westlicher Richtung nicht zu vernachlässigen. Die letzten ein starkes Moment der Unsicherheit entstanden, das die Werbung ungünstig beeinflusse. Auch müsse zugegeben werden, daß bei einer Reihe von Einzelhändlern ausreichende Werbeberufe fehlen.

Spinnstoffe

Bremen, 19. Oktober. Amerikanische Baumwolle, midgeting Union Standard, 28 mm stiele loko 14,80 (14,80).

Table with columns: Bremen, Okt., Dez., Jan., März, Mai, Juli, Okt. and various cotton grades like Upl. S. 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Wolle

Antwerpen, 19. Oktober. Kammerzug

Table with columns: Okt., Dez., Jan., März, Mai, Juli, Okt. and various wool grades like No. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Die Pflicht der Gläubigerländer

Ein Aufbauprogramm des Verwaltungsrats der I. H. K.

Paris, 19. Oktober.

Der Verwaltungsrat der I.H.K., dem von deutscher Seite Abraham Fraenkel, Dr. Otto Fischer, Dr. Freiherr von Schröder, Dr. Ferdinand Härtel und Dr. Carl Rischberg angehören, veröffentlicht im Zusammenhang mit den in letzter Zeit erfolgten Abwertungsmaßnahmen verschiedener Staaten eine Erklärung, der zufolge er die Zeit für gekommen hält, um die zahlreichen zur Beschränkung des Güterauschusses getroffenen Notmaßnahmen und die während der Krise eingeführten Zollerhöhungen allmählich zu beseitigen. Ohne planvolles Zusammenwirken in dieser Richtung würde die von den Signatoren des Dreimächte-Währungsabkommens angestrebte Währungsstabilität unterhölet werden. Die Folge davon wäre die Gefahr einer weiteren Reihe von Abwertungen und einer Verschärfung des Wirtschaftskrisens, wodurch nicht nur die wirtschaftliche Wiederholung, sondern auch die Erhaltung des Friedens ernstlich bedroht würde. Auf Grund der Berichte und Schlußfolgerungen des gemeinsamen Ausschusses der Carnegie-Stiftung für den Weltfrieden und der Internationalen Handelskammer herangezogenen Sachverständigen, empfiehlt der Verwaltungsrat der I.H.K. die Handelskammer als ersten Schritt auf dem Wege zur Verwirklichung politischer und wirtschaftlicher Beziehungen zwischen den Nationen. Die Sache der Politik sind und allein von dieser geregelt werden müssen.

Im Anschluß an die Verwaltungssitzung des I.H.K. in Paris, die am 17. d. M. stattfand, erklärte der Präsident der I.H.K., Dr. F. H. Fontener v. Zill, die Vorstände der Handelskammer hinsichtlich zu denen die vom gemeinsamen Ausschuss der Carnegie-Stiftung und der I.H.K. für die Wirtschaftssachverständigen eingeleitet sind und an dieser Erklärung des Verwaltungsrats gründet. In dieser Erklärung heißt es u. a.: Die Abwertungen der Währung und Handelskammer als Teil des großen Problems des Wiederaufbaus des Weltmarktes betrachtet werden. Die Aufgabe der Handelskammer ist es, die Fähigkeit zum Absatz der Fertigungsgüter zu fördern.

Die unsinnige Abwertung

Die internationalen Eisenverbände haben sich gesichert

Düsseldorf, 19. Oktober (Eigenbericht).

Die Abwertungsmaßnahmen der verschiedenen Länder sind auch auf den internationalen Eisen- und Stahlmarkt eifrig erörtert worden. Im Gegensatz zur weiteren Entwicklung der Ausfuhr von Eisen und Stahl, die durch die Abwertung nicht zu übersehen ist, tritt vor allem in den Eisenindustriellen Kreisen die Ansicht durch, daß die Eisenindustrie der französischen Industrie Preisvorteile, die der französischen Industrie theoretisch zufallen, werden zu einem erheblichen Teil durch die erhöhten Selbstkosten infolge der neuen Lohnsätze und der Einführung der 40-Stundenwoche wettgemacht. Hinzukommt die Verteuerung der eingeführten Eisenwaren (Koks und Erz), die durch die Abwertung der belgischen Inlandspreise infolge der Exportpreiserhöhungen, was man zu dem Zeitpunkt nicht vernachlässigen darf, bedingt braucht man bei der französischen Abwertung nicht zu befürchten, weil der inländische Preisstand kaum unter den der Auslandsmärkte abfällt. Inwieweit ist bereits eine teilweise Erhöhung der französischen Inlandspreise (z. B. für Hammit-Rohisen um 20-30 Frs. je T, für Spiegelisen um 25-35 Frs. und für Ferro-Mangan um 35-40 Frs.) erfolgt, und das französische Stahlmarkt soll beschlossen haben, zwecks eines teilweisen Ausgleichs der Verteuerung eines teils der inländischen Mineralien die bisherigen Verkaufspreise um 5% zu erhöhen. Wie die „Agence Economique et Financière“ meldet, berücksichtigt die Preispolitik nicht die finanziellen Folgen der Wirtschafts- und Preissteigerung der Regierung. Blum und insbesondere die inwieweit die Abwertung die Einführung der 40stündigen Arbeitswoche. Ein weiterer Preisrückgang am französischen Eisenmarkt liegt also durchaus im Bereich des Möglichen, wenn die Abwertung der Eisenversorgung der französischen Käufer spürt.

Die Pflicht der Gläubigerländer

Ein Aufbauprogramm des Verwaltungsrats der I. H. K.

waren voraus. Der Absatz von Agrarprodukten bedingt seinerseits wiederum das Recht des Zuzugens zu den Märkten der Industriestädte. Kein einzelnes Problem kann sich allein, sondern nur im Zusammenhang mit der gesamten abgeregulierten Lage gelöst werden. Solange in Zukunft die Weltwirtschaft nicht wiederhergestellt ist, und dies ist vor allem eine Frage der internationalen Gerechtigkeit, kann es keine Sicherheit geben. Solange das Gefühl der Sicherheit fehlt, wird auch das verhängnisvolle Vertrauen nicht aufleben. Die Wiederherstellung des Vertrauens hängt in erster Linie von der Regelung der politischen Probleme ab. Eine solche Regelung verlangt notwendigerweise die Zusammenarbeit der großen und kleinen Staaten. Einige Großmächte könnten durch ihre Haltung gegenüber den Wirtschaftsländern die Durchführung der notwendigen Maßnahmen haben für eine sachliche Diskussion über die internationale Verschuldung der Nationen. (2) Die politische Unsicherheit, das Währungschaos und der übertriebene Protektionismus beeinträchtigen die Entwicklung der Weltwirtschaft. Ebenso wie die Fähigkeit des Gläubigerlandes, ihre geschuldeten Leistungen zu empfangen. Eine Ausweitung der Erzeugung, die nach sich zieht, ist nicht zu vermeiden. Die Welt muß alsbald die Schuldenlast mindern, die monetären Transfereffekten verringern, die Forderungen der Gläubigerländer zu erfüllen. Eine auf Expansion gerichtete Welt hat nichts zu verlieren und alles zu gewinnen, wenn sie die Regelung der Schulden des Gläubigerlandes annimmt und weiterhin in einem den Verhältnissen entsprechenden Ausmaß einen Kreditverkehr wieder aufnimmt. Dies erfordert die Sicherung der Weltwirtschaft. Eine allgemeine, auf Abbau der Handelsbarrieren und auf Ausweitung des Güterverkehrs gerichtete Politik ist die Aufgabe der Gläubigerländer eingeleitet werden müßte, würde zur Folge haben, daß die Aufnahme der Weltwirtschaft sich rascher als die Erzeugungsfähigkeit entwickelte.

Die unsinnige Abwertung

Die internationalen Eisenverbände haben sich gesichert

theoretisch zufallen, werden zu einem erheblichen Teil durch die erhöhten Selbstkosten infolge der neuen Lohnsätze und der Einführung der 40-Stundenwoche wettgemacht. Hinzukommt die Verteuerung der eingeführten Eisenwaren (Koks und Erz), die durch die Abwertung der belgischen Inlandspreise infolge der Exportpreiserhöhungen, was man zu dem Zeitpunkt nicht vernachlässigen darf, bedingt braucht man bei der französischen Abwertung nicht zu befürchten, weil der inländische Preisstand kaum unter den der Auslandsmärkte abfällt. Inwieweit ist bereits eine teilweise Erhöhung der französischen Inlandspreise (z. B. für Hammit-Rohisen um 20-30 Frs. je T, für Spiegelisen um 25-35 Frs. und für Ferro-Mangan um 35-40 Frs.) erfolgt, und das französische Stahlmarkt soll beschlossen haben, zwecks eines teilweisen Ausgleichs der Verteuerung eines teils der inländischen Mineralien die bisherigen Verkaufspreise um 5% zu erhöhen. Wie die „Agence Economique et Financière“ meldet, berücksichtigt die Preispolitik nicht die finanziellen Folgen der Wirtschafts- und Preissteigerung der Regierung. Blum und insbesondere die inwieweit die Abwertung die Einführung der 40stündigen Arbeitswoche. Ein weiterer Preisrückgang am französischen Eisenmarkt liegt also durchaus im Bereich des Möglichen, wenn die Abwertung der Eisenversorgung der französischen Käufer spürt.

Die unsinnige Abwertung

Die internationalen Eisenverbände haben sich gesichert

Nicht zuletzt dankt aber die europäische Eisenindustrie die Tatsache, daß die Abwertung auf die Eisenindustrie ohne Einfluß bleiben wird, dem Bestehen der Internationalen Rohstoffexportergemeinschaft. Man hat von dieser Gruppe die Versicherung erhalten, daß die getroffenen, indem die internationalen Eisenverbände übereingekommen sind, die Rechtfertigung in dem selbst für Holland und die holländischen Kolonien, wo bisher der Gulden die Rechnungsgrundlage war, wird in Zukunft in Francs abgerechnet werden. Bei der Rechnungserteilung in Schweizer Francs, doch wird als Ausgleich der Abwertung ein Aufschlag von 2% auf die bisherigen Preise berechnet. Für den Versand nach Italien gilt bereits die Pfundabrechnung, so daß Änderungen infolge der italienischen Abwertung nicht einzutreten brauchen. Man ersieht also daraus, daß die europäische Stahlmarkt heute in der Lage ist, selbst bei unsicherer Währungssituation die bisherige Exportlage zu sichern. Das erkennt auch England, denn wäre die Lage der britischen Eisenindustrie nicht die gleiche wie vor etwa 5 Jahren, so wären bestimmt erste Rückwirkungen durch ein Ereignis wie die Francabwertung nicht ausbleiben. Durch den Eintritt zur IREZ haben sich aber die englischen Eisenwerke eine sichere Stellung geschaffen. Dr. F.

Die Getreide- und Mehlvorräte

in zweiter Hand Ende September

Die Getreidevorräte der zweiten Hand sind im September weiter aufgeführt worden. Insgesamt lagerten an Weizen 74000 t (Vormonat 60600 t), davon in den Mühlen 49 (44%) in den Mühlen. An Hafer lagerten in der zweiten Hand 138000 (112600 t), an Roggen 102000 (851900 t), an Gerste 49 (44%) in den Mühlen. An Hafer lagerten in der zweiten Hand 138000 (112600 t), an Roggen 102000 (851900 t), an Gerste 49 (44%) in den Mühlen. Inwieweit ist bereits eine teilweise Erhöhung der französischen Inlandspreise (z. B. für Hammit-Rohisen um 20-30 Frs. je T, für Spiegelisen um 25-35 Frs. und für Ferro-Mangan um 35-40 Frs.) erfolgt, und das französische Stahlmarkt soll beschlossen haben, zwecks eines teilweisen Ausgleichs der Verteuerung eines teils der inländischen Mineralien die bisherigen Verkaufspreise um 5% zu erhöhen. Wie die „Agence Economique et Financière“ meldet, berücksichtigt die Preispolitik nicht die finanziellen Folgen der Wirtschafts- und Preissteigerung der Regierung. Blum und insbesondere die inwieweit die Abwertung die Einführung der 40stündigen Arbeitswoche. Ein weiterer Preisrückgang am französischen Eisenmarkt liegt also durchaus im Bereich des Möglichen, wenn die Abwertung der Eisenversorgung der französischen Käufer spürt.

Erhöhter Brikettsatz

Nach dem Lagerbericht des Rheinischen Braunkohlen-Syndikats

Nach dem Lagerbericht des Rheinischen Braunkohlen-Syndikats betrug der Gesamtsatz an Briketts im September bei 29,4 Mio. t, davon 25,4 Mio. t gegen 25,8 Mio. t im August. Der arbeitsfähige Absatz stellte sich auf 32,903 (30,231 bzw. 31,916 t). Hausbrand- und Industrieabsatz haben sich gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat gut gehalten.

Der Tabakanbau

in Deutschland im Erntejahr 1936

Nach dem vom Statistischen Reichamt im Reichsanzeiger vom 17. Oktober veröffentlichten Bericht über die Zahl der Tabakpflanzer und den Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke für das Erntejahr 1936 (1. Juli 1935) betrug die Zahl der Tabakpflanzer 12,5 Millionen (gegen 12,5 Millionen im Vorjahr). Die Zahl der Tabakpflanzen betrug 12,5 Millionen (gegen 12,5 Millionen im Vorjahr). Die Fläche der Tabakpflanzen betrug 12,5 Millionen (gegen 12,5 Millionen im Vorjahr).

Kaffee

Bremen, 19. Oktober. Nach dem sehr lebhaften Geschäft der Vorwoche ist zusätzlich große Rube im Markt eingetroffen. Von 37,11 t in Italien die Offerten betrug teilweise bis 1/2 RM höher. Der Markt ist durch den geringen Lagerbestand und die Exporten von den wenigen kolumbianischen Kaffees, die in den letzten Tagen in den Markt gekommen sind, sehr lebhaft. Die Stimmung drüben bleibt fest, und die Preise sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen. Die Preise für Arabica Kaffee sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen. Die Preise für Robusta Kaffee sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen.

Saltzerlegung

Bremen, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Am 19. Oktober wurde die Salzzerlegung in Danapur insgesamt 87.700 t französische Salz. Aus der Nordsee wurde 87.700 t französisches Salz. Die Salzzerlegung in Danapur wurde insgesamt 87.700 t französisches Salz. Die Salzzerlegung in Danapur wurde insgesamt 87.700 t französisches Salz.

Kakao

Bremen, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Der Kakao-Markt war heute mit neuen Angeboten in der Höhe der Abwertung. Die Preise für Kakao sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen. Die Preise für Kakao sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen. Die Preise für Kakao sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen.

Zucker

Magdeburg, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Der Zuckermarkt war heute mit neuen Angeboten in der Höhe der Abwertung. Die Preise für Zucker sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen. Die Preise für Zucker sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen. Die Preise für Zucker sind in den letzten Tagen wieder etwas gestiegen.

Vier Neubauten

für den Norddeutschen Lloyd

(Nachdruck nur mit Quellenangabe: „Bremer Zeitung“)

Bremen, 19. Oktober.

Wie wir zu zuverlässiger Seite erfahren, hat der Norddeutsche Lloyd während der letzten Woche der Deutschen Schiff- und Maschinenbau A.G., Bremen, Werk A.-G. „Weser“, den Auftrag auf den Bau von zwei schnellen Fracht- und Fahrgastmotorschiffen erteilt. Es handelt sich um Schwertschiffe der auf der gleichen Werft bereits in Bau befindlichen MS. „Ems“ und „Eider“ (etwa 3200 BRT), die ihrerseits zur „Memel- und Saar-Klasse“ gehören, die 1934 bzw. 1935 in Dienst gestellt ist. Es ist anzunehmen, daß die letzten beiden Neubauten für den Auslandsdienst des NDL bestimmt sind.

Neubaufträge für den Bremer Vulkan

Der Bremer Vulkan in Vegesack erhielt den Auftrag auf den Bau von je zwei Frachtmotorschiffen und Motorkanonen.

Ausfuhrsteuerung bei Gildemeister

Die Waaren- und Maschinenexportsteuerung bei Gildemeister und Co. A.G., Bielefeld, erzielte in dem am 30. Juni abgelaufenen Geschäftsjahre einen stark erhöhten Nettogewinn von 21,1 (21,1) Mill. RM. Nach 1934 (15,703) RM Abschreibungen auf Anlagen und 50,000 (139,400) RM anderen Abschreibungen, verbleibt ein Nettogewinn von 10,200 (15,703) RM. Der Nettogewinn von 10,200 (15,703) RM, aus dem eine Dividende von 8 (7) % auf die Stammaktien vorzuzugeln, wird wieder 1% von I. V. an den Anteilsehler abgeführt werden. Das neue Geschäftsjahr habe weiter laufende Aufträge gegeben. Das neue Geschäftsjahr habe weiter laufende Aufträge gegeben. Das neue Geschäftsjahr habe weiter laufende Aufträge gegeben.

Maschinen- und Kranbau AG, Düsseldorf

Der Abschluß für das am 29. Februar 1936 abgelaufene Geschäftsjahr weist einen erhöhten Nettogewinn von 6,200 (6,200) Mill. RM aus. Die Abschreibungen von 41,381 (40,352) RM auf Anlagen und 15,000 (22,800) RM anderen Abschreibungen verbleibt ein Nettogewinn von 38,819 (38,819) RM. Der Nettogewinn von 38,819 (38,819) RM, aus dem eine Dividende von 8 (7) % auf die Stammaktien vorzuzugeln, wird wieder 1% von I. V. an den Anteilsehler abgeführt werden. Das neue Geschäftsjahr habe weiter laufende Aufträge gegeben. Das neue Geschäftsjahr habe weiter laufende Aufträge gegeben. Das neue Geschäftsjahr habe weiter laufende Aufträge gegeben.

Die Sanierung der Berghau AG, Lothringen

Bochum, abgeschlossen ist, wird Direktor Obdrisch Ende dieses Jahres aus dem Vorstand der Gesellschaft ausscheiden.

Erfolg der Londoner Automobilausstellung

London, 19. Oktober. Die Londoner Automobil-Ausstellung hat einen guten Erfolg zu verzeichnen, und zwar nicht nur, bezug auf die Besucherzahl, sondern auch auf die ziemlich hohen Verkaufsziffern. Bis zum Sonntag sollen für 50 Mill. Pfund Automobilanträge gezeichnet sein, von denen die Hälfte auf die beiden großen englischen Firmen Morris und Austin fällt. Die Morris-Motor-Company hat bis jetzt für 25 Mill. Pfund Automobilanträge gezeichnet, von denen die Hälfte auf die beiden großen englischen Firmen Morris und Austin fällt. Die Morris-Motor-Company hat bis jetzt für 25 Mill. Pfund Automobilanträge gezeichnet, von denen die Hälfte auf die beiden großen englischen Firmen Morris und Austin fällt.

Einschränkung der Grubenholzfahrt

in Sowjetrußland und Finnland. In Moskau wurde die „Lassa“ berichtet, zwischen den Vertretern der sowjetischen Bundesvereinigungen für die Holzindustrie und der finnischen Holzexporteure ein neues Holzkombi über die Regelung der Ausfuhr von Grubenholz getroffen. Es wurde beschlossen, die Ausfuhr von Grubenholz aus beiden Ländern um 20% einzuschränken und sie mit den wirklichen Erfordernissen auf dem Weltmarkt in Einklang zu bringen.

Neuwerk, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Neuwerk, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Berlin, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Berlin, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Metalle

Berlin, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Berlin, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Chicago, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

Chicago, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

London, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

London, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

London, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

London, 19. Oktober. (Eigener Bericht der D. H. G.)

